

## **PRESSEMITTEILUNG**

OB-Kandidierende diskutieren im ChorForum Essen über die Zukunft des Sports

Essen, 5. September 2025 – Auf Einladung des Essener Sportbundes e. V. (ESPO) fand am Donnerstagabend, den 4. September 2025, im ChorForum Essen eine hochkarätig besetzte Podiumsdiskussion zur Kommunalwahl 2025 statt. Rund 250 Gäste aus Sportvereinen, Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft nutzten die Gelegenheit, die sportpolitischen Positionen der Bewerberinnen und Bewerber für das Amt der Oberbürgermeisterin bzw. des Oberbürgermeisters der Stadt Essen kennenzulernen.

Auf dem Podium vertreten waren die Kandidatinnen und Kandidaten von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP, EBB und AfD, die sich den Fragen der Moderatoren Tobias Häusler sowie Thorsten Flügel, Geschäftsführers des Essener Sportbundes, stellten.

Im Mittelpunkt der Diskussion standen vier zentrale Themenfelder, die für die Zukunft des Sports in Essen von entscheidender Bedeutung sind:

1. Bedeutung des Sports und der Vereine für die Stadt
2. Infrastruktur der Vereine – Sanierung und Renovierung von Sportanlagen
3. Unterstützung für die Sportvereine – Entlastung in Verwaltungsprozessen, Stärkung des Ehrenamts, Einbindung bei Bauvorhaben
4. Großsportstätten – darunter der Ausbau des Stadions an der Hafenstraße, der Neubau einer Eissporthalle und die geplante Sporthalle für den TUSEM-Handball

Die Fragen, die in die Moderation einfließen, konnten im Vorfeld von den Vereinen und Gästen eingereicht werden. Damit wurde sichergestellt, dass die für den organisierten Sport relevanten Themen in die Diskussion eingebracht und aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet wurden.

„Mit dieser Veranstaltung wollten wir unseren Vereinen, aber auch der gesamten Stadtgesellschaft, die Möglichkeit geben, sich umfassend über die sportpolitischen Vorstellungen der Kandidatinnen und Kandidaten zu informieren“, betont Thorsten Flügel, Geschäftsführer des Essener Sportbundes. „Der Oberbürgermeister bzw. die Oberbürgermeisterin ist eine zentrale Stimme für den Sport in unserer Stadt. Daher war es uns wichtig, die Themen sichtbar auf die Bühne zu bringen.“

Der Essener Sportbund dankt allen Kandidatinnen und Kandidaten für ihre Teilnahme, den Moderatoren für die souveräne Gesprächsführung und den zahlreichen Gästen für ihr Interesse und die wertvollen Impulse.

*Der Essener Sportbund e.V. ist die zentrale Dachorganisation der Sportvereine in Essen und vertritt die Interessen seiner Mitglieder, insbesondere gegenüber Politik und Verwaltung. Er berät und unterstützt bei gesellschaftlichen, rechtlichen und sportpolitischen sowie sportfachlichen Veränderungen. Dabei ist er zum einen Impulsgeber für Veränderungsprozesse, zum anderen wird er dort aktiv, wo einzelnen Sportvereine einen Unterstützungsbedarf adressieren.*

Herausgeber:

Essener Sportbund e.V.

Planckstr. 42

45147 Essen

Tel. 0201 8146 0

[info@essener-sportbund.de](mailto:info@essener-sportbund.de)

[www.essener-sportbund.de](http://www.essener-sportbund.de)